

GEMEINDE MÜNSTER



Information AMTLICHE MITTEILUNG

Coronavirus Information Land Tirol

Um sich vor einer Ansteckung zu schützen, werden die gleichen Maßnahmen empfohlen, die auch für die saisonale Grippe gelten: Mehrmals täglich die Hände mit Wasser und Seife waschen. Zusätzlich kann man ein alkoholhaltiges Desinfektionsmittel verwenden.

Die **Einhaltung hygienischer Etikette** und v.a. die besondere Bedachtnahme auf die ohnehin aus dem Tiroler Rahmenhygieneplan bekannten sanitätspolizeilichen Maßnahmen sind dabei von großer Bedeutung.

Bei Verdacht auf eine Infektion soll man auf keinen Fall direkt in die Spitalsambulanz oder in eine Arztpraxis gehen, sondern zu Hause bzw. in seiner Einrichtung bleiben (isoliert) und die **Gesundheitshotline 1450** anrufen, um das weitere Vorgehen abzustimmen.

Als Verdachtsfall wird eingestuft, wer akute Symptome einer Atemwegserkrankung aufweist und innerhalb von 14 Tagen Kontakt mit einem bestätigten Covid-19-Patienten hatte oder sich in einer ausgewiesenen Risikoregion aufgehalten hat.

Bei allgemeinen Fragen wenden Sie sich bitte an die **Hotline des Landes Tirol** unter **0800/80 80 30**.

Aktuelle Informationen werden laufend auf der Homepage des Landes veröffentlicht:
<https://www.tirol.gv.at/gesundheit-vorsorge/infekt/coronavirus-covid-19-informationen/>

**Hotline Land Tirol
0800 / 80 80 30**

**Hotline Bezirk Kufstein
05372 / 606 - 602**

Diese Nummer wird bis auf weiteres rund um die Uhr (24 Stunden) durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bezirkshauptmannschaft besetzt.

Mit freundlichen Grüßen

Euer Bürgermeister

Werner Entner

bitte wenden!

Wichtige Information zum Coronavirus

Liebe Münsterinnen, liebe Münsterer!

Gesundheit ist unser höchstes Gut, daher müssen wir besonders sorgsam darauf achten!

Wir alle befinden uns in diesen Tagen in einer **Ausnahmesituation**. Noch nie hat ein Virus Europa derart beschäftigt wie aktuell das **Coronavirus**. Wir alle befinden uns plötzlich in einer Situation, die vor kurzem unvorstellbar war. **Diese Entwicklung macht auch vor Österreich und Tirol nicht halt**, im Gegenteil: Gerade bei uns im Land sind besonders viele Menschen mittlerweile positiv getestet.

Soziale Kontakte einschränken

Die Bevölkerung wird ersucht, soziale Kontakte zu reduzieren. Es sollen nur jene direkten Kontakte gepflegt werden, die unbedingt notwendig sind. Dies dient unter anderem auch dem Schutz von älteren und kranken Menschen. Aus diesem Grund sollen Kinder auch nicht von Großeltern betreut werden, da diese einer Risikogruppe angehören.

Hilfe in Notsituationen

Die Gemeinde Münster wird in Notsituationen, beispielsweise dringender Bedarf an Kinderbetreuung oder Besorgungen für ältere, kranke oder pflegebedürftige Menschen, so gut wie möglich helfen.

Gemeindeamt Münster

Das Gemeindeamt bleibt zu den regulären Öffnungszeiten besetzt, ab Montag 16.03.2020 ist **direkter Parteienverkehr bis auf Weiteres nur mehr in begründeten Einzelfällen** möglich. Wir sind telefonisch und per E-Mail erreichbar. Wer Fragen hat oder Hilfe benötigt, kann sich außerhalb unserer Öffnungszeiten per E-Mail unter gemeinde@muenster.at oder in dringenden Fällen unter bgm@muenster.at an die Gemeinde wenden.

Aktuell gesperrt sind der Recyclinghof, die Turnhalle, die Sportanlagen und der Generationenspielplatz.

Für die Kinderbetreuung und in der Volksschule gibt es ein **spezielles Notprogramm!**

Im Sozialzentrum und im REHA Zentrum Münster gilt ein Besuchsverbot

Das Coronavirus ist insbesondere für alte und kranke Menschen gefährlich. Daher folgen wir zum Schutz unserer betagten und kranken BewohnerInnen der Empfehlung der Behörde und beschränken den Zutritt zu unserer Einrichtung auf begründete Einzelfälle. Ab sofort sind Besuche nur bei palliativen BewohnerInnen möglich. Zum Wohle unserer BewohnerInnen bitten wir um ihr Verständnis.

Die Bezirkshauptmannschaft hat verkehrsbeschränkende Maßnahmen verordnet

Das Verlassen des eigenen Wohnsitzes wird Personen, die ihren Haupt- oder Nebenwohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Tirol haben, mit Ausnahme von triftigen Gründen zur Deckung von Grundbedürfnissen verboten.

Die Bundesregierung hat eine Ausgangsbeschränkung ausgerufen – es gibt nur drei Gründe, das Haus zu verlassen:

1. um zur Arbeit zu gehen, wenn das notwendig ist
2. für dringend notwendige Besorgungen
3. um anderen Menschen zu helfen

Bleiben Sie nach Möglichkeit zu Hause, schützen Sie speziell ältere Personen!

Über die aktuelle Lage informieren wir auf www.muenster.at, per Gemeinde-Newsletter und auf Facebook. Aktuelle Infos immer auf der Homepage des Landes Tirol www.tirol.gv.at.

***Ich danke für euer Verständnis und wünsche uns allen Gesundheit.
Wir werden gemeinsam gut durch diese herausfordernde Zeit gehen!***

Euer Bürgermeister

Werner Entner